

1. Record Nr.	UNINA9910824856203321
Autore	Lange Martin <1956->
Titolo	Essayistische formen zwischen öffentlichkeit und privatheit : Michel de Montaigne und seine Englischen leser des 17. jahrhunderts / / Martin Lange
Pubbl/distr/stampa	Leiden, Netherlands : , : Wilhelm Fink Verlag, , [2020] ©2020
ISBN	3-8467-6371-3
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Disciplina	800
Soggetti	History - Philosophy Political and social views
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Front Matter -- Copyright page -- Vorwort -- Einleitung -- Die Semantik von Öffentlichkeit und Privatheit -- Montaigne als Herausgeber Etienne de La Boéties -- „... the commoner the better“. Florios Übersetzung der Essais -- Öffentlichkeit und Privatheit als Formproblem -- Moral und Politik bei Montaigne, Bacon und Cornwallis -- Conclusio -- Back Matter -- Anhang: Die essayistische Form in Frankreich und England. Bibliographie (1580–1700) -- Literaturverzeichnis -- Index nominum.
Sommario/riassunto	Michel de Montaigne hat mit seinen Essais eine Form des Schreibens erfunden, die früh auch in England Fuß fasst. Entscheidend für die innovative Form ist eine Neubestimmung des Verhältnisses zwischen Öffentlichkeit und Privatheit. Die Relevanz der Kategorien Öffentlichkeit und Privatheit ist in der Forschung zu Montaigne und zur Geschichte des Essays bislang unterbelichtet geblieben. Die Arbeit erschließt ihre Semantik bei Montaigne und arbeitet sie als zentrales Element der Formgebung der Essais heraus. Wie an John Florios früher Montaigne-Übersetzung gezeigt wird, etabliert sich die neue Form schnell in England. Ihrer Funktion wird anhand einer vergleichenden Analyse der moralphilosophischen und politischen Reflexion bei Montaigne und seinen Lesern Francis Bacon und William Cornwallis nachgegangen.

